



Niederschrift

23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Sitzungstermin: Mittwoch, 22.09.2021
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Sitzungsende: 19:49 Uhr
Ort, Raum: MBS Arena, Olympischer Weg 6, 14471 Potsdam

Anwesend sind:

Fraktion SPD

Herr Pete Heuer

Herr Karsten Dornhöfer

Herr Daniel Keller

abwesend von 19:00 bis ca. 19:15
Uhr/TOP 8

Herr Nico Marquardt

Frau Grit Schkölziger

Herr Leon Troche

Teilnahme ab 15:37 Uhr

Teilnahme ab 15:30 Uhr

abwesend von 16:05 bis ca. 16:30
Uhr/TOP 4; abwesend von 19:00
bis ca. 19:15 Uhr/TOP 8

Herr Dr. Hagen Wegewitz

Frau Dr. Sarah Zalfen

Herr Tiemo Reimann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Janny Armbruster

Frau Wiebke Bartelt

Herr Jens Dörschel

Frau Birgit Eifler

Herr Uwe Fröhlich

Frau Saskia Hüneke

Herr Fabian Twerdy

Herr Dr. Gert Zöllner

Frau Dr. Mechthild Rüniger

Herr Andreas Walter

Teilnahme ab 15:55 Uhr

Teilnahme ab 15:12 Uhr

Teilnahme ab 15:22 Uhr

Teilnahme ab 15:15 Uhr

Teilnahme ab 15:18 Uhr

Fraktion DIE LINKE

Herr Michél Berlin

Frau Dr. Anja Günther

Herr Ralf Jäkel

Herr Sascha Krämer

Teilnahme ab 15:15 Uhr

abwesend von 16:05 bis ca. 16:25
Uhr/TOP 4

Frau Tina Lange
Frau Dr. Sigrid Müller
Herr Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Frau Jana Schulze
Frau Isabelle Vandre
Herr Stefan Wollenberg

Fraktion CDU

Herr Günter Anger
Herr Lars Eichert
Herr Matthias Finken
Herr Götz Thorsten Friederich
Frau Anna Lüdcke
Herr Dr. phil. Wieland Niekisch
Herr Clemens Viehrig

Teilnahme ab 15:45 Uhr

Teilnahme ab 15:10 Uhr

Teilnahme ab 17:00 Uhr

Fraktion DIE aNDERE

Frau Liane Enderlein
Frau Heiderose Gerber
Frau Antonia Heigl
Frau Angela Rößler
Herr Uwe Rühling
Frau Monique Tinney

Fraktion AfD

Herr Sebastian Olbrich
Herr Chaled-Uwe Said
Herr Oliver Stiffel

Teilnahme ab 15:10 Uhr; abwesend
von 16:38 bis 17:08 Uhr/TOP 4;
abwesend von 19:00 bis ca. 19:10
Uhr/TOP 8

Fraktion der Freien Demokraten

Frau Sabine Becker
Herr Björn Teuteberg
Frau Linda Teuteberg

Teilnahme ab 15:07 Uhr

Fraktion Bürgerbündnis

Herr Wolfhard Kirsch
Frau Dr.med. Carmen Klockow

Teilnahme bis 18:38 Uhr

Die PARTEI

Frau Bettina Franke

BVB/Freie Wähler

Herr Andreas Menzel

Oberbürgermeister

Herr Mike Schubert

Beigeordnete

Frau Noosha Aubel
Herr Burkhard Exner
Herr Dieter Jetschmanegg
Frau Brigitte Meier
Herr Bernd Rubelt

Ortsvorsteher

Frau Kathleen Krause	Teilnahme bis 17:15 Uhr
Herr Stefan Matz	Teilnahme bis 18:13 Uhr
Herr Werner Pahnhenrich	Teilnahme bis 19:05 Uhr
Herr Peter Roggenbuck	Teilnahme bis 19:00 Uhr
Herr Dieter Spira	Teilnahme bis 18:40 Uhr

Nicht anwesend sind:

Fraktion SPD

Herr Uwe Adler	entschuldigt
Frau Babette Reimers	entschuldigt

Fraktion AfD

Herr Daniel Friese	entschuldigt
Herr Helmar Wobeto	entschuldigt

Ortsvorsteher

Herr Eckhard Fuchs	entschuldigt
Herr Stefan Gutschmidt	nicht entschuldigt
Herr Winfried Sträter	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** **Eröffnung der Sitzung**

- 2** **Fragestunde**

- 2.1 Bürgerservice
 Vorlage: 21/SVV/0998
 Stadtverordneter Finken, Fraktion CDU

- 2.2 Schwerbehindertenquote in städtischen Betrieben
Vorlage: 21/SVV/1013
Fraktion DIE aNDERE
- 2.3 Sachstand aktuelle Haushaltssituation
Vorlage: 21/SVV/1014
Stadtverordneter Chaled-Uwe Said, Fraktion AfD
- 2.4 Nachfrage zum Sachstand zur vom Hauptverwaltungsbeamten angekündigten juristischen Prüfung einer Nachfrage eines Stadtverordneten
Vorlage: 21/SVV/0975
Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler
- 2.5 Baubeginn Geh- und Radweg in Satzkorn
Vorlage: 21/SVV/1011
Stadtverordneter Troche, Fraktion SPD
- 2.6 Potsdamer Kulturstiftung
Vorlage: 21/SVV/0955
Stadtverordnete Hüneke, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 2.7 Diebstahlschutz für Lastenfahrräder
Vorlage: 21/SVV/0890
Stadtverordnete Günther und Krämer, Fraktion DIE LINKE
- 2.8 Probleme bei der Berufsfeuerwehr
Vorlage: 21/SVV/0999
Stadtverordneter Finken, Fraktion CDU
- 2.9 Abzug von Mitteln aus dem Haushaltsprodukt "Tolerantes und sicheres Potsdam"
Vorlage: 21/SVV/1015
Stadtverordneter Chaled-Uwe Said, Fraktion AfD
- 2.10 Verantwortung für die Planung eines Heizkraftwerkes für die Konversion der ehemalige Dritte Reich Kaserne Krampnitz in der Sperrzone zur Döberitzer Heide?
Vorlage: 21/SVV/0977
Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler
- 2.11 Stahnsdorfer Straße in eine Fahrradstraße umwandeln
Vorlage: 21/SVV/0997
Stadtverordneter Walter, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 2.12 Zukunft der Inselbühne als Ort der Kultur
Vorlage: 21/SVV/0976
Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE

- 2.13 Baugenehmigung für Schulneubau in Krampnitz, woher sollen nach der Planung der Landeshauptstadt Potsdam die dort zu unterrichtenden Kinder kommen?
Vorlage: 21/SVV/0979
Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler
- 2.14 Zweckentfremdungsverbot in der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/1001
Stadtverordnete Hüneke, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 2.15 Straßenbrücke über den Templiner See
Vorlage: 21/SVV/0978
Stadtverordneter Jäkel, Fraktion DIE LINKE
- 2.16 Erreichen die Abwässer des von der LHP verbesserten Reinigungsmanagement im Klärwerk Potsdam-Nord die Mindestwerte der VERORDNUNG (EU) 2020/741 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 25. Mai 2020 über Mindestanforderungen an die Wasserwiederverwendung ?
Vorlage: 21/SVV/0980
Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler
- 2.17 Bioabfallvergärungsanlage
Vorlage: 21/SVV/0981
Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE
- 2.18 Kultur in der ehemaligen "Heeres Reit- und Fahrschule und Kavallerieschule Krampnitz", ab 1941 "Schule für schnelle Truppen" und nach 1943 "Panzertruppschule II Krampnitz", Konzert vom 5.9.21
Vorlage: 21/SVV/1016
Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler
- 2.19 Uferweg Leipziger Straße
Vorlage: 21/SVV/0990
Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE
- 2.20 Personal-Recruiting für die Landeshauptstadt
Vorlage: 21/SVV/0993
Stadtverordneter Wollenberg, DIE LINKE
- 2.21 Wie weiter mit Potspresso?
Vorlage: 21/SVV/1004
Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE
- 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.08.2021**
- 4 Bericht des Oberbürgermeisters**

5 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung

- 5.1 Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Teilung des räumlichen Geltungsbereiches und Flächennutzungsplan-Änderung "Neue Mitte Golm" (18/17)
Vorlage: 21/SVV/0004
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 5.2 Bebauungsplan Nr. 174 "Griebnitzsee-Ufer", Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 21/SVV/0424
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 5.3 Änderung der Kinderspielplatzsatzung der LHP
Vorlage: 21/SVV/0472
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
- 5.4 Klimacheck in Vorlagen (Klimawirkungsprüfung von Beschlüssen)
Vorlage: 21/SVV/0566
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
- 5.5 Abgeltungsvereinbarung zum B-Plan 11A "Waldsiedlung Groß Glienicke"
Vorlage: 21/SVV/0568
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
- 5.6 Stadtentwicklungskonzept Spielflächen
Vorlage: 21/SVV/0595
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
- 5.7 Anlagerichtlinie für Finanzanlagen der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0804
Oberbürgermeister, FB Rechnungswesen und Steuern
- 5.8 Zustimmung zum 1. Nachtrag zum Städtebaulichen Vertrag vom 10.10.2007 über die Erschließung des Vorhabens Motorradfachmarkt Louis der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0807
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 5.9 Bebauungsplan Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland" Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereichs
Vorlage: 21/SVV/0808
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 5.10 Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland", Teilbereiche West und Südost
Vorlage: 21/SVV/0809
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

- 5.11 Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuchs für Grundstücke für den Bereich "Bornstedt-Kirschallee / Amundsenstraße"
Vorlage: 21/SVV/0821
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 5.12 Jahresabschluss zum 31.12.2019 des Kommunalen Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam und Entlastung der Werkleitung
Vorlage: 21/SVV/0835
Oberbürgermeister, Kommunalen Immobilien Service
- 5.13 Bebauungsplan Nr. 162 "Kleingartenanlage Angergrund", Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 21/SVV/0844
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 5.14 Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 162 "Kleingartenanlage Angergrund" der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0838
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

6 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Anträge der Fraktionen / Ortsbeiräte

- 6.1 Sportplatz für den Potsdamer Norden
Vorlage: 20/SVV/0684
Fraktion CDU
- 6.2 Neubildung des Aufsichtsrates der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Vorlage: 21/SVV/0172
Fraktion DIE aNDERE
- 6.3 Neuorganisation der Geschäftsführung in der Klinikgruppe "Ernst von Bergmann"
Vorlage: 21/SVV/0174
Fraktion DIE aNDERE
- 6.4 Einrichtung einer Koordinierungsstelle gegen Gewalt an Frauen, sexualisierte Gewalt und Stalking
Vorlage: 21/SVV/0393
Fraktion DIE aNDERE
- 6.5 Abwasseranalyse als Frühwarnsystem zur Pandemiebekämpfung
Vorlage: 21/SVV/0455
Fraktion Freie Demokraten
- 6.6 Weichenstellung für den Pride Month 2022
Vorlage: 21/SVV/0485
Fraktion Freie Demokraten

- 6.7 Ruderclub Vineta bei der Ansiedlung in Krampnitz unterstützen
Vorlage: 21/SVV/0522
Fraktionen DIE LINKE und Bündnis90/Die Grünen
- 6.8 Potsdams kreatives Museums Quartier
Vorlage: 21/SVV/0638
Fraktion DIE LINKE
- 6.9 UV- und Hitzeschutzmöglichkeiten in Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0646
Fraktion DIE LINKE
- 6.10 Beteiligungsrichtlinie Ortsbeiräte
Vorlage: 21/SVV/0666
Ortsbeirat Golm
- 6.11 Breitbandförderung in Potsdam weiter voranbringen
Vorlage: 21/SVV/0727
Fraktion CDU
- 6.12 Kinder- und Jugendsport in der Landeshauptstadt Potsdam stärken
Vorlage: 21/SVV/0728
Fraktion CDU
- 6.13 Prüfungsauftrag - Potentiale für zusätzlichen Wohnraum durch Aufstockung
Vorlage: 21/SVV/0736
Fraktion Freie Demokraten
- 6.14 Gefahrlose und direkte Erreichbarkeit der sanierten Preußenhalle für Fußgänger und Radfahrer aus dem Ortsteil
Vorlage: 21/SVV/0745
Ortsbeirat Groß Glienicke
- 6.15 Ortsteilbeauftragte im Dialog mit Ortsbeiräten
Vorlage: 21/SVV/0767
Ortsbeirat Fahrland
- 6.16 Umsetzung des Baulandmobilisierungsgesetzes
Vorlage: 21/SVV/0800
Fraktion CDU
- 6.17 Sanierung der Terrassen am Ende des Birnenwegs / Feldflur
Vorlage: 21/SVV/0801
Fraktion CDU
- 6.18 Wohnungsbau in Potsdam/B-Plan 162 am Angergrund
Vorlage: 21/SVV/0849
Fraktion CDU

- 6.19 Prioritäten im Baulandmodell
Vorlage: 21/SVV/0853
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.20 Temporäre Aufstockung der Personalservicestelle
Vorlage: 21/SVV/0854
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.21 Transparenz über die Abfallentsorgung für Potsdamer Abfälle und Wertstoffe herstellen
Vorlage: 21/SVV/0856
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.22 Solaroffensive in der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0858
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.23 Förderung von Stecker-Solar Anlagen - so genannten Balkonkraftwerken - für private Haushalte
Vorlage: 21/SVV/0860
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.24 Vorbereitung Soziale Erhaltungssatzung der LHP
Vorlage: 21/SVV/0861
Fraktion DIE LINKE
- 6.25 Einführung eines allgemeinen Sozialdienstes (ASD) im Schlaatz als Pilotprojekt
Vorlage: 21/SVV/0862
Fraktionen SPD, DIE LINKE
- 7 Anträge**
- 7.1 Senkung von Mietnebenkosten
Vorlage: 21/SVV/0957
Fraktion CDU
- 7.2 Erhöhung des Budgets für PLuS-Projekte
Vorlage: 21/SVV/0963
Fraktion DIE aNDERE
- 7.3 Alternative Verkehrsführungsvariante zwischen Nedlitz und Neu-Fahrland
Vorlage: 21/SVV/0962
Fraktion Freie Demokraten
- 7.4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 39 "Wohnen am Stern, Teilbereich A - westlich Stern-Center, Teilbereich B - östlich Stern-Center" - Zustimmung zum Wechsel der Vorhabenträgerinnen-
Vorlage: 21/SVV/0905
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

- 7.5 Treibhausgasneutralität 2035
Vorlage: 21/SVV/0960
Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE
- 7.6 Projekt 'Grundbildung im Sozialraum' am Schlaatz finanziell absichern
Vorlage: 21/SVV/0973
Fraktion DIE LINKE, SPD und Bündnis 90/Die Grünen
- 7.7 Dokumentation der Entstehung des Bornstedter Feldes
Vorlage: 21/SVV/0956
Fraktion CDU
- 7.8 Gleiche Informationsrechte für fraktionslose Stadtverordnete
Vorlage: 21/SVV/0964
Fraktion DIE aNDERE
- 7.9 Kürzungsoptionen des Haushaltes offenlegen
Vorlage: 21/SVV/0965
Fraktion Freie Demokraten
- 7.10 Fahrradzonen in Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0961
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7.11 Umwandlungen von Miet- in Eigentumswohnungen einschränken
Vorlage: 21/SVV/0971
Fraktion DIE LINKE
- 7.12 Vorbereitung einer erneuten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße"
Vorlage: 21/SVV/0894
Ortsbeirat Fahrland
- 7.13 Besserer Schutz von Straßenbegleitgrün
Vorlage: 21/SVV/0895
Ortsbeirat Fahrland
- 7.14 Verbesserung des Umfeldes im Kirchsteigfeld
Vorlage: 21/SVV/0896
Fraktion Freie Demokraten
- 7.15 Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung "Babelsberg Nord"
Vorlage: 21/SVV/0899
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- 7.16 Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Babelsberg Nord"
Vorlage: 21/SVV/0900
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung

- 7.17 Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung "Babelsberg Süd"
Vorlage: 21/SVV/0901
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- 7.18 Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Babelsberg Süd"
Vorlage: 21/SVV/0902
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- 7.19 Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Holländisches Viertel"
Vorlage: 21/SVV/0903
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- 7.20 Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Potsdamer Mitte"
Vorlage: 21/SVV/0904
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- 7.21 Satzung über die teilweise Aufhebung der Entwicklungssatzung Bornstedter
Feld
Vorlage: 21/SVV/0908
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- 7.22 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 41 "Wohnmobilstellplatz Marquardt-
Süd", Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 21/SVV/0909
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 7.23 Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Am Kanal / Stadtmauer"
Vorlage: 21/SVV/0913
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- 7.24 Bebauungsplan Nr. 23 "Schiffbauergasse" - Abwägung und Satzungsbeschluss
Vorlage: 21/SVV/0917
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 7.25 Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Schiffbauergasse"
Vorlage: 21/SVV/0918
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- 7.26 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der
Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0934
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
- 7.27 Vertiefende Untersuchung zum Reisebustourismus in Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0936
Oberbürgermeister, Fachbereich Kommunikation und Partizipation

- 7.28 Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie)
Vorlage: 21/SVV/0937
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
- 7.29 Arbeitsgruppe "Uferweg am Griebnitzsee"
Vorlage: 21/SVV/0942
Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen und Projekte
- 7.30 Städtekooperation zum fachlichen Austausch "Digitalisierung"
Vorlage: 21/SVV/0910
Fraktion Freie Demokraten
- 7.31 Fachlicher Beirat "Digitalisierung" für Umsetzung Smart City
Vorlage: 21/SVV/0919
Fraktion Freie Demokraten
- 7.32 Prüfung der Unterbindung des Durchgangsverkehrs (Schleichwege) für LKW über 3,5 t durch das 'Alte Rad' in Eiche
Vorlage: 21/SVV/0926
Fraktion CDU
- 7.33 Wiederherstellung des Bereichswechsels im blu
Vorlage: 21/SVV/0966
Fraktion DIE LINKE
- 7.34 Serviceoffensive für den Bürgerservice der Stadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0967
Fraktion DIE LINKE
- 7.35 Neudefinition der Baumpflege der LH Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0968
Fraktion DIE LINKE
- 7.36 Radwegeverbindung zwischen Fahrland, Kartzow und Priort
Vorlage: 21/SVV/0969
Fraktion DIE LINKE und Bündnis 90/Die Grünen
- 8 Einwohnerfragestunde**
- 9 Mitteilungsvorlagen**
- 9.1 Potenzialflächenanalyse Photovoltaik-Freiflächenanlagen
Vorlage: 21/SVV/0911
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung

10 Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister

- 10.1 Entwurf einer Lichtschutzleitlinie
gemäß Beschluss: 19/SVV/1291
Siehe Beschlussvorlage 21/SVV/0937
- 10.2 Berichterstattung bezüglich Entgeltgleichheit in der Landeshauptstadt Potsdam
gemäß Beschluss: 20/SVV/0605
- 10.2.1 Entgeltgleichheit in der Landeshauptstadt Potsdam - Zwischenbericht
Vorlage: 21/SVV/0938
Oberbürgermeister, Fachbereich Personal und Organisation
- 10.3 Bericht - Aufenthaltsqualität des Johan-Boumann-Platzes
gemäß Beschluss: 20/SVV/0938
- 10.3.1 Aufenthaltsqualität des Johan-Bouman-Platzes verbessern
Vorlage: 21/SVV/0939
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
- 10.4 Berichterstattung bezüglich 'Gelbe Schleifen Potsdam'
gemäß Beschluss: 21/SVV/0089
- 10.4.1 "Gelbe Schleifen" für Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0989
Oberbürgermeister, Fachbereich Feuerwehr
- 10.5 Ergebnis bezüglich 'Toiletten im Volkspark winterfest machen'
gemäß Beschluss: 21/SVV/0137
- 10.5.1 Toiletten im Volkspark winterfest machen
Vorlage: 21/SVV/1008
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
- 10.6 Information über den Stand der Vorbereitungen - Rauchfreie Haltestellen
gemäß Beschluss: 21/SVV/0308
- 10.6.1 Rauchfreie Haltestellen im ÖPNV
Vorlage: 21/SVV/1002
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
- 10.7 Bericht - Pflege vor Ort gestalten
gemäß Beschluss: 21/SVV/0501
- 10.7.1 Pflege vor Ort gestalten
Vorlage: 21/SVV/0940
Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Inklusion

- 10.8 Bericht - Temporäre Sporthalle für die Schule am Schloss
gemäß Beschluss: 21/SVV/0510
- 10.9 Vorlage eines Umsetzungsvorschlags bezüglich Wohnen im kommunalen
Bestand in Potsdam stärken
gemäß Beschluss: 21/SVV/0636
- 10.9.1 Umsetzungsvorschlag für ein Dialogforum mit dem Ziel, Wohnen im
kommunalen Bestand in Potsdam weiter zu stärken
Vorlage: 21/SVV/1009
Oberbürgermeister, Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Sitzung wird von dem **Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Herrn Heuer**, eröffnet.

zu 2 Fragestunde

zu 2.1 Bürgerservice

Vorlage: 21/SVV/0998

Stadtverordneter Finken, Fraktion CDU

Die Frage wird von der Beigeordneten für Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit, Frau Meier, beantwortet.

zu 2.2 Schwerbehindertenquote in städtischen Betrieben

Vorlage: 21/SVV/1013

Fraktion DIE aNDERE

Der Oberbürgermeister verweist darauf, dass nach § 29 BbgKVerf hierzu kein Anspruch auf Auskunft abgeleitet werden kann, so dass diese Frage seitens der Verwaltung nicht beantwortet wird.

zu 2.3 Sachstand aktuelle Haushaltssituation

Vorlage: 21/SVV/1014

Stadtverordneter Chaled-Uwe Said, Fraktion AfD

Die Frage wird vom Beigeordneten für Finanzen, Investitionen und Controlling, Herrn Exner, beantwortet.

zu 2.4 Nachfrage zum Sachstand zur vom Hauptverwaltungsbeamten angekündigten juristischen Prüfung einer Nachfrage eines Stadtverordneten

Vorlage: 21/SVV/0975

Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler

Die Frage wird vom Oberbürgermeister, Herrn Schubert, beantwortet.

zu 2.5 Baubeginn Geh- und Radweg in Satzkorn

Vorlage: 21/SVV/1011

Stadtverordneter Troche, Fraktion SPD

Die Frage wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, beantwortet.

zu 2.6 Potsdamer Kulturstiftung

Vorlage: 21/SVV/0955

Stadtverordnete Hüneke, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Frage wird von der Beigeordneten für Bildung, Kultur, Jugend und Sport, Frau Aubel, beantwortet.

zu 2.7 Diebstahlschutz für Lastenfahräder

Vorlage: 21/SVV/0890

Stadtverordnete Günther und Krämer, Fraktion DIE LINKE

Die Frage wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, beantwortet.

zu 2.8 Probleme bei der Berufsfeuerwehr

Vorlage: 21/SVV/0999

Stadtverordneter Finken, Fraktion CDU

Die Frage wird von der Beigeordneten für Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit, Frau Meier, beantwortet.

zu 2.9 Abzug von Mitteln aus dem Haushaltsprodukt "Tolerantes und sicheres Potsdam"

Vorlage: 21/SVV/1015

Stadtverordneter Chaled-Uwe Said, Fraktion AfD

Die Frage wird vom Dezernenten für Zentrale Verwaltung, Herrn Jetschmanegg, beantwortet.

zu 2.10 Verantwortung für die Planung eines Heizkraftwerkes für die Konversion der ehemalige Dritte Reich Kaserne Krampnitz in der Sperrzone zur Döberitzer Heide?

Vorlage: 21/SVV/0977

Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler

Die Frage wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, beantwortet.

zu 2.11 Stahnsdorfer Straße in eine Fahrradstraße umwandeln
Vorlage: 21/SVV/0997

Stadtverordneter Walter, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Frage wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, beantwortet.

zu 2.12 Zukunft der Inselbühne als Ort der Kultur
Vorlage: 21/SVV/0976

Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE

Die Frage wird von der Beigeordneten für Bildung, Kultur, Jugend und Sport, Frau Aubel, beantwortet.

zu 2.13 Baugenehmigung für Schulneubau in Krampnitz, woher sollen nach der Planung der Landeshauptstadt Potsdam die dort zu unterrichtenden Kinder kommen?

Vorlage: 21/SVV/0979

Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler

Die Frage wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, beantwortet.

zu 2.14 Zweckentfremdungsverbot in der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/1001

Stadtverordnete Hüneke, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Frage wird von der Beigeordneten für Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit, Frau Meier, beantwortet.

zu 2.15 Straßenbrücke über den Templiner See
Vorlage: 21/SVV/0978

Stadtverordneter Jäkel, Fraktion DIE LINKE

Die Frage wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, beantwortet.

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Herr Heuer, stellt gemäß § 13 Nr. 2 S. 2 der Geschäftsordnung der Landeshauptstadt Potsdam nach der Beantwortung der Frage 2.15 das Ende der Aussprache zu den Anfragen der Stadtverordneten an den Oberbürgermeister fest.

Gemäß § 15, Nr. 1 der Geschäftsordnung sind die nicht erledigten Anfragen zu den Tagesordnungspunkten 2.16, 2.17, 2.18, 2.19, 2.20 und 2.21 durch den Oberbürgermeister binnen einer Woche in Textform zu beantworten.

zu 2.16 Erreichen die Abwässer des von der LHP verbesserten Reinigungsmanagement im Klärwerk Potsdam-Nord die Mindestwerte der VERORDNUNG (EU) 2020/741 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 25. Mai 2020 über Mindestanforderungen an die Wasserwiederverwendung ?

Vorlage: 21/SVV/0980

Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler

Gemäß § 15 Nr. 1 Abs. 4 der Geschäftsordnung wird die Anfrage durch den Oberbürgermeister binnen einer Woche in Textform beantwortet.

zu 2.17 Bioabfallvergärungsanlage

Vorlage: 21/SVV/0981

Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE

Gemäß § 15 Nr. 1 Abs. 4 der Geschäftsordnung wird die Anfrage durch den Oberbürgermeister binnen einer Woche in Textform beantwortet.

zu 2.18 Kultur in der ehemaligen "Heeres Reit- und Fahrschule und Kavallerieschule Krampnitz", ab 1941 "Schule für schnelle Truppen" und nach 1943 "Panzertruppenschule II Krampnitz", Konzert vom 5.9.21

Vorlage: 21/SVV/1016

Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler

Gemäß § 15 Nr. 1 Abs. 4 der Geschäftsordnung wird die Anfrage durch den Oberbürgermeister binnen einer Woche in Textform beantwortet.

zu 2.19 Uferweg Leipziger Straße

Vorlage: 21/SVV/0990

Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE

Gemäß § 15 Nr. 1 Abs. 4 der Geschäftsordnung wird die Anfrage durch den Oberbürgermeister binnen einer Woche in Textform beantwortet.

zu 2.20 Personal-Recruiting für die Landeshauptstadt

Vorlage: 21/SVV/0993

Stadtverordneter Wollenberg, DIE LINKE

Gemäß § 15 Nr. 1 Abs. 4 der Geschäftsordnung wird die Anfrage durch den Oberbürgermeister binnen einer Woche in Textform beantwortet.

zu 2.21 Wie weiter mit Potspresso?

Vorlage: 21/SVV/1004

Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE

Gemäß § 15 Nr. 1 Abs. 4 der Geschäftsordnung wird die Anfrage durch den Oberbürgermeister binnen einer Woche in Textform beantwortet.

**zu 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung
vom 25.08.2021**

Feststellung der Anwesenheit

Von den 57 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind zu Beginn der Sitzung (lt. Eintragung in der Anwesenheitsliste) **49 anwesend, das sind 86 %**. Damit ist die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig.

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Entscheidung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift

Die Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung vom 25.08.2021 steht den Stadtverordneten seit dem 09.09.2021 digital zu Verfügung.

Zu der Niederschrift gibt es keine weiteren Hinweise.

Abstimmung:

Die Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung vom 25.08.2021 wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Den Stadtverordneten wurde die Übersicht über die **Drucksachen (DS)** digital zur Verfügung gestellt, **die wegen fehlender Ausschussvoten zurückzustellen sind**.

Wiedervorlagen aus den Ausschüssen – Vorlagen der Verwaltung

Tagesordnungspunkt 5.5, betr.: Abgeltungsvereinbarung zum B-Plan 11A "Waldsiedlung Groß Glienicke", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur, **DS 21/SVV/0568**, (Die Voten des Ortsbeirates Groß Glienicke und des Hauptausschusses fehlen.)

Tagesordnungspunkt 5.9, betr.: Bebauungsplan Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland" Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0808**, (Das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlt.)

Tagesordnungspunkt 5.10, betr.: Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland", Teilbereiche West und Südost, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0809**, (Das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlt.)

Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Anträge der Fraktionen / Ortsbeiräte

Tagesordnungspunkt 6.1, betr.: Sportplatz für den Potsdamer Norden, Antrag der Fraktion CDU, **DS 20/SVV/0684**, (Das Votum des Ausschusses für Bildung und Sport fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.2, betr.: Neubildung des Aufsichtsrates der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH, Antrag der Fraktion DIE aNDERE, **DS 21/SVV/0172**, (Das Votum des Hauptausschusses fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.3, betr.: Neuorganisation der Geschäftsführung in der Klinikgruppe "Ernst von Bergmann", Antrag der Fraktion DIE aNDERE, **DS 21/SVV/0174**, (Das Votum des Hauptausschusses fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.4, betr.: Einrichtung einer Koordinierungsstelle gegen Gewalt an Frauen, sexualisierte Gewalt und Stalking, Antrag der Fraktion DIE aNDERE, **DS 21/SVV/0393**, (Die Voten des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion und des Hauptausschusses fehlen.)

Tagesordnungspunkt 6.5, betr.: Abwasseranalyse als Frühwarnsystem zur Pandemiebekämpfung, Antrag der Fraktion der Freien Demokraten, **DS 21/SVV/0455**, (Die Voten der Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion und für Klima, Umwelt und Mobilität fehlen.)

Tagesordnungspunkt 6.6, betr.: Weichenstellung für den Pride Month 2022, Antrag der Fraktion der Freien Demokraten, **DS 21/SVV/0485**, (Das Votum des Hauptausschusses fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.8, betr.: Potsdams kreatives Museums Quartier, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 21/SVV/0638**, (Das Votum des Ausschusses für Finanzen fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.9, betr.: UV- und Hitzeschutzmöglichkeiten in Potsdam, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 21/SVV/0646**, (Die Voten der Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion, für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes und für Klima, Umwelt und Mobilität fehlen.)

Tagesordnungspunkt 6.10, betr.: Beteiligungsrichtlinie Ortsbeiräte, Antrag des Ortsbeirates Golm, **DS 21/SVV/0666**, (Das Votum des Hauptausschusses fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.12, betr.: Kinder- und Jugendsport in der Landeshauptstadt Potsdam stärken, Antrag der Fraktion CDU, **DS 21/SVV/0728**, (Das Votum des Ausschusses für Bildung und Sport fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.13, betr.: Prüfungsauftrag - Potentiale für zusätzlichen Wohnraum durch Aufstockung, Antrag der Fraktion der Freien Demokraten, **DS 21/SVV/0736**, (Das Votum des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.14, betr.: Gefahrlose und direkte Erreichbarkeit der sanierten Preußenhalle für Fußgänger und Radfahrer aus dem Ortsteil, Antrag des Ortsbeirates Groß Glienicke, **DS 21/SVV/0745**, (Das Votum des

Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.15, betr.: Ortsteilbeauftragte im Dialog mit Ortsbeiräten, Antrag des Ortsbeirates Fahrland, **DS 21/SVV/0767**, (Das Votum des Hauptausschusses fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.16, betr.: Umsetzung des Baulandmobilisierungsgesetzes, Antrag der Fraktion CDU, **DS 21/SVV/0800**, (Das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.17, betr.: Sanierung der Terrassen am Ende des Birnenwegs / Feldflur, Antrag der Fraktion CDU, **DS 21/SVV/0801**, (Das Votum des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.19, betr.: Prioritäten im Baulandmodell, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 21/SVV/0853**, (Die Voten der Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion und für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlen.)

Tagesordnungspunkt 6.20, betr.: Temporäre Aufstockung der Personalservicestelle, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 21/SVV/0854**, (Die Voten des Ausschusses für Finanzen und des Hauptausschusses fehlen.)

Tagesordnungspunkt 6.21, betr.: Transparenz über die Abfallentsorgung für Potsdamer Abfälle und Wertstoffe herstellen, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 21/SVV/0856**, (Das Votum des Ausschusses für Ordnung und Sicherheit fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.22, betr.: Solaroffensive in der Landeshauptstadt Potsdam, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 21/SVV/0858**, (Die Voten der Ausschüsse für Finanzen und für Klima, Umwelt und Mobilität fehlen.)

Tagesordnungspunkt 6.24, betr.: Vorbereitung Soziale Erhaltungssatzung der LHP, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 21/SVV/0861**, (Das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.25, betr.: Einführung eines allgemeinen Sozialdienstes (ASD) im Schlaatz als Pilotprojekt, Antrag der Fraktionen SPD und DIE LINKE, **DS 21/SVV/0862**, (Die Voten der Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion, für Finanzen und des Jugendhilfeausschusses fehlen.)

Abstimmung:

Die Liste der zurückzustellenden Drucksachen wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

KONSENSLISTE

Anträge

Tagesordnungspunkt 7.12, betr.: Vorbereitung einer erneuten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße", Antrag des Ortsbeirates Fahrland, **DS 21/SVV/0894**
überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.13, betr.: Besserer Schutz von Straßenbegleitgrün, Antrag des Ortsbeirates Fahrland, **DS 21/SVV/0895**
überwiesen

in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

Tagesordnungspunkt 7.15, betr.: Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung "Babelsberg Nord", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0899**
überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.16, betr.: Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Babelsberg Nord", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0900**
überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.17, betr.: Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung "Babelsberg Süd", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0901**
überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.18, betr.: Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Babelsberg Süd", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0902**
überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.19, betr.: Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Holländisches Viertel", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0903**
überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.20, betr.: Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Potsdamer Mitte", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung,

DS 21/SVV/0904

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.21, betr.: Satzung über die teilweise Aufhebung der Entwicklungssatzung Bornstedter Feld, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0908**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.22, betr.: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 41 "Wohnmobilstellplatz Marquardt-Süd", Aufstellungsbeschluss, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0909**

überwiesen

in den Ortsbeirat Marquardt

sowie in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.23, betr.: Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Am Kanal / Stadtmauer", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung,

DS 21/SVV/0913

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

Tagesordnungspunkt 7.24, betr.: Bebauungsplan Nr. 23 "Schiffbauergasse" - Abwägung und Satzungsbeschluss, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung,

DS 21/SVV/0917

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

sowie für Kultur

Tagesordnungspunkt 7.25, betr.: Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Schiffbauergasse", Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung,

DS 21/SVV/0918

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

sowie für Kultur

Tagesordnungspunkt 7.26, betr.: 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur, **DS 21/SVV/0934**

überwiesen

in alle Ortsbeiräte

sowie in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

Tagesordnungspunkt 7.28, betr.: Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie), Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen, **DS 21/SVV/0937**

überwiesen

in alle Ortsbeiräte

sowie in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

Tagesordnungspunkt 7.30, betr.: Städtekooperation zum fachlichen Austausch "Digitalisierung", Antrag der Fraktion der Freien Demokraten, **DS 21/SVV/0910**

überwiesen

in den Ausschuss für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung

sowie in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 7.31, betr.: Fachlicher Beirat "Digitalisierung" für Umsetzung Smart City, Antrag der Fraktion der Freien Demokraten, **DS 21/SVV/0919**

überwiesen

in den Ausschuss für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung

sowie in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 7.32, betr.: Prüfung der Unterbindung des Durchgangsverkehrs (Schleichwege) für LKW über 3,5 t durch das 'Alte Rad' in Eiche, Antrag der Fraktion CDU, **DS 21/SVV/0926**

überwiesen

in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

Tagesordnungspunkt 7.33, betr.: Wiederherstellung des Bereichswechsels im blu, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 21/SVV/0966**

überwiesen

in den Hauptausschuss zur Erledigung

Tagesordnungspunkt 7.34, betr.: Serviceoffensive für den Bürgerservice der Stadt Potsdam, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 21/SVV/0967**

überwiesen

in Hauptausschuss zur Erledigung

Tagesordnungspunkt 7.35, betr.: Neudefinition der Baumpflege der LH Potsdam, Antrag Fraktion DIE LINKE, **DS 21/SVV/0968**

überwiesen

in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

Tagesordnungspunkt 7.36, betr.: Radwegeverbindung zwischen Fahrland, Kartzow und Priort, Antrag der Fraktionen DIE LINKE und Bündnis 90/Die Grünen, **DS 21/SVV/0969**

Überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes sowie für Klima, Umwelt und Mobilität und in den Ortsbeirat Fahrland

Mitteilungsvorlagen

Tagesordnungspunkt 9.1, betr.: Potenzialflächenanalyse Photovoltaik-Freiflächenanlagen, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 21/SVV/0911**
überwiesen

in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität sowie in die Ortsbeiräte Fahrland, Satzkorn, Marquardt, Grube und Golm

Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister

Tagesordnungspunkt 10.4.1, betr.: "Gelbe Schleifen" für Potsdam, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Feuerwehr, **DS 21/SVV/0989**
überwiesen
in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 10.5.1, betr.: Toiletten im Volkspark winterfest machen, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen, **DS 21/SVV/1008**
überwiesen
in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 10.7.1, betr.: Pflege vor Ort gestalten, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Soziales und Inklusion, **DS 21/SVV/0940**
überwiesen
in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion

Tagesordnungspunkt 10.9.1, betr.: Umsetzungsvorschlag für ein Dialogforum mit dem Ziel, Wohnen im kommunalen Bestand in Potsdam weiter zu stärken, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration, **DS 21/SVV/1009**
überwiesen
in die Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion sowie für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung und in den Hauptausschuss

Antrag zur Geschäftsordnung

Die Stadtverordnete Hüneke, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, beantragt den Tagesordnungspunkt 7.29, betr.: Arbeitsgruppe "Uferweg am Griebnitzsee", Vorlage des Oberbürgermeisters, Geschäftsstelle Bauen und Projekte, **DS 21/SVV/0942**, von der Konsensliste zu streichen und wieder in die Tagesordnung aufzunehmen.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Abstimmung:

Die so geänderte **KONSENSLISTE** wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Änderungen in der Reihenfolge

Der Ältestenrat empfiehlt folgende Änderungen in der Reihenfolge:

Der **Tagesordnungspunkt 5.13**, betr.: Bebauungsplan Nr. 162 "Kleingartenanlage Angergrund", Aufstellungsbeschluss, DS 21/SVV/0844, soll mit dem **Tagesordnungspunkt 5.14**, betr.: Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 162 "Kleingartenanlage Angergrund" der Landeshauptstadt Potsdam, DS 21/SVV/0838, und dem **Tagesordnungspunkt 6.18**, betr.: Wohnungsbau in Potsdam/B-Plan 162 am Angergrund, DS 21/SVV/0849, zusammen aufgerufen und beraten werden.

Abstimmung:

Die Änderungen in der Reihenfolge werden

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Rederecht

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt Rederecht für Frau Kauzleben, Vertreterin der Potsdamer Lokalgruppe von German Zero, zum Tagesordnungspunkt 7.5, betr.: Treibhausgasneutralität 2035, DS 21/SVV/0960.

Der **Ältestenrat empfiehlt**, dem Rederecht zuzustimmen.

Abstimmung:

Der Antrag auf Rederecht wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Antrag zur Geschäftsordnung

Der Stadtverordnete Said, Fraktion AfD, beantragt den Tagesordnungspunkt 12.2, betr.: Erwerb eines Grundstücks in Potsdam, Zeppelinstraße, Vorlage des Oberbürgermeisters, Kommunaler Immobilien Service, **DS 21/SVV/0898**, im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Der Vorsitzende, Herr Heuer, bittet die Verwaltung um Prüfung und Stellungnahme, ob einer öffentlichen Behandlung öffentliche Belange oder Interessen Dritter entgegenstehen.

Abstimmung:

Die Tagesordnung der 23. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird einschließlich der o. g. Änderungen und

unter Vorbehalt der Stellungnahme der Verwaltung zum Tagesordnungspunkt 12.2

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Nach dem Bericht des Oberbürgermeisters verweist der Vorsitzende auf ein erstes Zwischenergebnis der Prüfung und die Angelegenheiten bei denen nach § 14 Abs. 4 der Hauptsatzung die Öffentlichkeit auszuschließen ist. Vor Beendigung des öffentlichen Teils der Sitzung informiert der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Herr Heuer, dass nach Information des Beigeordneten für Finanzen, Investitionen und Controlling, Herrn Exner, die Frage der nicht öffentlichen Behandlung des Tagesordnungspunktes 12.2 abschließend geklärt sei. Dies bestätigt Herr Said, so dass die genannte DS 21/SVV/0898 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung aufgerufen wird.

Kleine Anfragen

Im Weiteren informiert der Vorsitzende, Herr Heuer, darüber, dass gemäß § 15 Punkt 3 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung für **8 Kleine Anfragen** eine fristgerechte Beantwortung aussteht.

zu 4 Bericht des Oberbürgermeisters

Der Oberbürgermeister berichtet zu folgenden Themenschwerpunkten:

- Kleine Anfragen
- Potsdam Bonus
- Stand wohnungspolitisches Konzept
- Bilanz Impfwoche
- Corona-Maßnahmen an Schulen
- Notfallvorsorge (Rettungsdienst, Krankenhäuser)
- Bundestagswahl

Im Weiteren beantwortet er die Nachfragen der Stadtverordneten.

zu 5 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung

zu 5.1 Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Teilung des räumlichen Geltungsbereiches und Flächennutzungsplan-Änderung "Neue Mitte Golm" (18/17)

Vorlage: 21/SVV/0004

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Der **Ortsbeirat Golm** empfiehlt, der Vorlage in folgender neuen Fassung **zuzustimmen**:

1. Der räumliche Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen

Bebauungsplans Nr. 157 „Neue Mitte Golm“ wird nicht geteilt, das Verfahren wird als Ganzes weitergeführt.

- 2. Als Grundlage für die Weiterbearbeitung des Bebauungsplans Nr. 157 „Neue Mitte Golm“ sind die Ergebnisse aus den ersten zwei Workshops zum Rahmenplan Golm, sowie dem Maßnahmeplan Golm einzubringen.**
- 3. Der Flächennutzungsplan ist weiterhin im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB zu ändern.**

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, die neue Fassung des Ortsbeirates Golm abzulehnen sowie der Vorlage mit folgender Ergänzung nach Punkt 5 zuzustimmen:

...

Nach Abschluss der Rahmenplanung Golm soll in der nächsten Beschlussvorlage zur Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung ein konkreter Vorschlag unterbreitet werden, der auf eine zügige Aufnahme des Bebauungsplans Nr. 157-2 „Neue Mitte Golm (Süd-Ost)“ in die Priorität 1 gerichtet ist. So sollen die Ergebnisse der Rahmenplanung möglichst zügig durch die verbindliche Bauleitplanung umgesetzt werden.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes empfohlene Ergänzung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Anschließend wird der so ergänzte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1. Der räumliche Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 157 „Neue Mitte Golm“ ist in zwei Teilbereiche aufzuteilen (gemäß Anlagen 1 bis 4).**
- 2. Die sich aus der Teilung ergebenden Bebauungspläne Nr. 157-1 „Neue Mitte Golm (Nord-West)“ und Nr. 157-2 „Neue Mitte Golm (Süd-Ost)“ sind als eigenständige Bebauungspläne weiterzuführen.**
- 3. Das Bauleitplanverfahren Nr. 157-1 „Neue Mitte Golm (Nord-West)“ ist mit der Priorität 1I entsprechend dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung vom 07.03.2001 (DS 01/SVV/059) und nachfolgender Aktualisierung weiterzuführen (siehe Anlage 5).**
- 4. Das Bauleitplanverfahren Nr. 157-2 „Neue Mitte Golm (Süd-Ost)“ ist mit der Priorität 2I entsprechend dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung vom 07.03.2001 (DS 01/SVV/059) und nachfolgender Aktualisierung durchzuführen (siehe Anlage 5).**

5. Der Flächennutzungsplan ist weiterhin im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB zu ändern. Das Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren „Neue Mitte Golm“ (18/17) ist begleitend zum Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 157-2 „Neue Mitte Golm (Süd-Ost)“ durchzuführen (gemäß Anlagen 1 und 6).

Nach Abschluss der Rahmenplanung Golm soll in der nächsten Beschlussvorlage zur Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung ein konkreter Vorschlag unterbreitet werden, der auf eine zügige Aufnahme des Bebauungsplans Nr. 157-2 „Neue Mitte Golm (Süd-Ost)“ in die Priorität 1 gerichtet ist. So sollen die Ergebnisse der Rahmenplanung möglichst zügig durch die verbindliche Bauleitplanung umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 5.2 **Bebauungsplan Nr. 174 "Griebnitzsee-Ufer", Aufstellungsbeschluss**

Vorlage: 21/SVV/0424

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Der **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, der Vorlage einschließlich geänderter Anlage 3 (Geltungsbereich) **zuzustimmen**.

Die so geänderte Vorlage wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bebauungsplan Nr. 174 "Griebnitzsee-Ufer" ist nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen (gemäß Anlagen 2 und 3).

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

Der Stadtverordnete Teuteberg, Freie Demokraten, bittet in der Niederschrift (gemäß § 42 Abs. 2 BbgKVerf) festzuhalten, dass er gegen die Vorlage gestimmt hat.

zu 5.3 Änderung der Kinderspielplatzsatzung der LHP

Vorlage: 21/SVV/0472

Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen

Die **Ortsbeiräte Grube, Marquardt, Golm, Uetz-Paaren und Eiche** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die **Ortsbeiräte Satzkorn und Neu Fahrland** haben die Vorlage **zur Kenntnis** genommen.

Der Ortsbeirat Fahrland empfiehlt folgende Ergänzung im § 6 Absatz 5 der Satzung:

Die nicht überbauten Flächen der Kinderspielplätze sind wasseraufnahmefähig zu belassen oder herzustellen und zu begrünen oder zu bepflanzen.

Ziel der Begrünung soll eine ausreichende Beschattung des Kinderspielplatzes durch Bäume und Sträucher sein.

Der Ortsbeirat Groß Glienicke empfiehlt folgende Ergänzung im § 8 Absatz 1 der Satzung:

Vor dem Angebot eines Kinderspielplatzablösevertrages an den Bauherrn sind die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung sowie ggf. der Ortsbeirat eines betroffenen Ortsteils darüber zu informieren, sodass sie innerhalb einer gesetzten Frist die Möglichkeit zur Stellungnahme haben, die dann bei der Entscheidung der Verwaltung abgewogen werden sollte.

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, die Ergänzung aus dem Ortsbeirat Groß Glienicke abzulehnen sowie der Vorlage mit der Ergänzung aus dem Ortsbeirat Fahrland **zuzustimmen**.

Abstimmung:

Die vom Ortsbeirat Groß Glienicke empfohlene Ergänzung wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Abstimmung:

Die vom Ortsbeirat Fahrland empfohlene Ergänzung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Anschließend wird die so ergänzte Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Änderung der Kinderspielplatzsatzung der Landeshauptstadt Potsdam in der Fassung gemäß Anlage 2 auf Grundlage § 87 Abs. 3 Nr. 1-4 der Brandenburgischen Bauordnung (BbgBO)

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 5.4 Klimacheck in Vorlagen (Klimawirkungsprüfung von Beschlüssen)

Vorlage: 21/SVV/0566

Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen

Der **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** sowie der **Hauptausschuss** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Einführung des Verfahrens zur Klimawirkungsprüfung in der Landeshauptstadt Potsdam als Testphase gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 5.5 Abgeltungsvereinbarung zum B-Plan 11A "Waldsiedlung Groß Glienicke"

Vorlage: 21/SVV/0568

Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur

Zurückgestellt, da die Voten des Ortsbeirates Groß Glienicke und des Hauptausschusses fehlen.

zu 5.6 Stadtentwicklungskonzept Spielflächen

Vorlage: 21/SVV/0595

Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen

Die **Ortsbeiräte Groß Glienicke, Eiche, Marquardt, Fahrland, Grube und Golm** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die **Ortsbeiräte Uetz-Paaren und Neu Fahrland** haben die Vorlage **zur Kenntnis** genommen.

Der **Ortsbeirat Satzkorn** empfiehlt, der Vorlage mit einer Ergänzung in der Anlage 2 wie folgt **zuzustimmen**:

Der Maßnahmeplan Sozialraum 1 auf Seite 58 in der Anlage 2 (STEK Bericht) soll mit dem Symbol „Ergänzung aktiver Angebote für Erwachsene (M4.9)“ im Ortsteil Satzkorn ergänzt werden.

Der **Jugendhilfeausschuss** und die **Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion** sowie **für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Der Vorsitzende, Herr Heuer, informiert, dass in der Niederschrift des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes, die zeitnahe Realisierung des Anliegens aus dem Ortsbeirat Satzkorn festgehalten ist und sich somit die o.g. Ergänzung erledigt hat.

Die Vorlage wird in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

das Stadtentwicklungskonzept Spielflächen (STEK Spielflächen).

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 5.7 Anlagerichtlinie für Finanzanlagen der Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 21/SVV/0804

Oberbürgermeister, FB Rechnungswesen und Steuern

Der **Ausschuss für Finanzen** sowie der **Hauptausschuss** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Anlagerichtlinie für Finanzanlagen der Landeshauptstadt Potsdam

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 5.8 Zustimmung zum 1. Nachtrag zum Städtebaulichen Vertrag vom 10.10.2007 über die Erschließung des Vorhabens Motorradfachmarkt Louis der Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 21/SVV/0807

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Gemäß Anlage wird dem 1. Nachtrag zum Städtebaulichen Vertrag vom 10.10.2007 über die Erschließung des Vorhabens Motorradfachmarkt Louis (Gemarkung Drewitz, Flur 7, Flurstücke 1312, 1303, 1305, 1307 der Landeshauptstadt Potsdam) zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 5.9 Bebauungsplan Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland" Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereichs

Vorlage: 21/SVV/0808

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlt.

- zu 5.10 **Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland", Teilbereiche West und Südost**
Vorlage: 21/SVV/0809
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlt.

- zu 5.11 **Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuchs für Grundstücke für den Bereich "Bornstedt- Kirschallee / Amundsenstraße"**
Vorlage: 21/SVV/0821
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuchs für den Bereich "Bornstedt-Kirschallee / Amundsenstraße" wird beschlossen (siehe Anlage 1)

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

- zu 5.12 **Jahresabschluss zum 31.12.2019 des Kommunalen Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam und Entlastung der Werkleitung**
Vorlage: 21/SVV/0835
Oberbürgermeister, Kommunaler Immobilien Service

Der **Ausschuss für Finanzen** sowie der **Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. **Der Jahresabschluss des KIS zum 31.12.2019 wird gemäß § 7 Abs. 4 der Eigenbetriebsverordnung festgestellt.**
2. **Der Jahresüberschuss in Höhe von 861.549,41 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.**
3. **Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2019 Entlastung erteilt.**

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

**zu 5.13 Bebauungsplan Nr. 162 "Kleingartenanlage Angergrund",
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 21/SVV/0844
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung**

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, der Vorlage einschließlich geänderter Anlage 2 **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. **Der Bebauungsplan Nr. 162 „Kleingartenanlage Angergrund“ ist nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen (gemäß Anlagen 1 und 2).**
2. **Das Bauleitplanverfahren ist mit der Priorität 1 Q entsprechend dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung vom 07.03.2001 (DS 01/SVV/059) und nachfolgender Aktualisierung durchzuführen (gemäß Anlage 3).**

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

**zu 5.14 Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 162 "Kleingartenanlage Angergrund" der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0838
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung**

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, der Vorlage einschließlich geänderter Anlage 2 **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 162 „Kleingartenanlage Angergrund“ gemäß § 14 BauGB wird beschlossen (gemäß Anlagen 1 und 2).

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

**zu 6.18 Wohnungsbau in Potsdam/B-Plan 162 am Angergrund
Vorlage: 21/SVV/0849
Fraktion CDU**

Beschlussvorschlag:
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird beauftragt, im Rahmen der laufenden rechtlichen Auseinandersetzungen rund um den B-Plan 162 „Kleingartensparte Am Angergrund“ mit dem Unternehmen TAMAX das Gespräch zu suchen und Verhandlungen zu führen, um einen Weg des Ausgleichs und der Verständigung zu finden.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes stellt fest, dass sich dieser Antrag **durch Verwaltungshandeln erledigt** hat.

Nach gemeinsamer Beratung mit den Drucksachen 21/SVV/0844 und 21/SVV/0838:

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Wollenberg, Fraktion DIE LINKE, beantragt, gemäß § 21 Punkt 1 e) der Geschäftsordnung, die **Erledigung durch Verwaltungshandeln** festzustellen.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Anträge der Fraktionen / Ortsbeiräte

zu 6.1 Sportplatz für den Potsdamer Norden

Vorlage: 20/SVV/0684

Fraktion CDU

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Bildung und Sport fehlt.

zu 6.2 Neubildung des Aufsichtsrates der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH

Vorlage: 21/SVV/0172

Fraktion DIE aNDERE

Zurückgestellt, da das Votum des Hauptausschusses fehlt.

zu 6.3 Neuorganisation der Geschäftsführung in der Klinikgruppe "Ernst von Bergmann"

Vorlage: 21/SVV/0174

Fraktion DIE aNDERE

Zurückgestellt, da das Votum des Hauptausschusses fehlt.

zu 6.4 Einrichtung einer Koordinierungsstelle gegen Gewalt an Frauen, sexualisierte Gewalt und Stalking

Vorlage: 21/SVV/0393

Fraktion DIE aNDERE

Zurückgestellt, da die Voten des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion und des Hauptausschusses fehlen.

zu 6.5 Abwasseranalyse als Frühwarnsystem zur Pandemiebekämpfung

Vorlage: 21/SVV/0455

Fraktion Freie Demokraten

Zurückgestellt, da die Voten der Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion und für Klima, Umwelt und Mobilität fehlen.

zu 6.6 Weichenstellung für den Pride Month 2022

Vorlage: 21/SVV/0485

Fraktion Freie Demokraten

Zurückgestellt, da das Votum des Hauptausschusses fehlt.

zu 6.7 Ruderclub Vineta bei der Ansiedlung in Krampnitz unterstützen

Vorlage: 21/SVV/0522

Fraktionen DIE LINKE und Bündnis90/Die Grünen

Der **Ortsbeirat Fahrland** empfiehlt, dem Antrag **zuzustimmen**.

Der **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** empfiehlt, dem Antrag mit der Streichung des 2., 3. und 4. Satzes **zuzustimmen**.

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** empfiehlt, dem Antrag mit der Streichung des 2. und 3. Satzes sowie einer Änderung im 4. Satz wie folgt **zuzustimmen**:

~~Der Oberbürgermeister wird beauftragt den Ruderclub Vineta Potsdam e. V. bei der Ansiedlung im Entwicklungsgebiet Krampnitz im Bereich des Bebauungsplans Nr. 141-5B „Entwicklungsbereich Krampnitz - Uferpark“ zu unterstützen. Dabei ist das Ziel der Abschluss langfristiger Nutzungsverträge mit passenden Rahmenbedingungen für den gemeinnützigen Breitensport zwischen dem Ruderclub Vineta und einem daran interessierten Eigentümer.~~

~~Nach rechtskräftigem Vertragsabschluss soll eine entsprechende Bebauungsplanung erfolgen.~~

~~Dem Ausschuss für Bildung und Sport und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes ist **im Rahmen der Statusberichte zur Stadtteilentwicklung Krampnitz** in regelmäßigen Abständen beginnend im September 2021, zu berichten.~~

Der **Ausschuss für Bildung und Sport** empfiehlt, dem Antrag mit den vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes empfohlenen Änderungen **zuzustimmen**.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes empfohlenen Änderungen werden

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt den Ruderclub Vineta Potsdam e. V. bei der Ansiedlung im Entwicklungsgebiet Krampnitz im Bereich des Bebauungsplans Nr. 141-5B „Entwicklungsbereich Krampnitz - Uferpark“ zu unterstützen.

Dem Ausschuss für Bildung und Sport und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes ist im Rahmen der Statusberichte zur Stadtteilentwicklung Krampnitz in regelmäßigen Abständen zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.8 Potsdams kreatives Museums Quartier
Vorlage: 21/SVV/0638
Fraktion DIE LINKE

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Finanzen fehlt.

zu 6.9 UV- und Hitzeschutzmöglichkeiten in Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0646
Fraktion DIE LINKE

Zurückgestellt, da die Voten der Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion, für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes und für Klima, Umwelt und Mobilität fehlen.

zu 6.10 Beteiligungsrichtlinie Ortsbeiräte
Vorlage: 21/SVV/0666
Ortsbeirat Golm

Zurückgestellt, da das Votum des Hauptausschusses fehlt.

zu 6.11 Breitbandförderung in Potsdam weiter voranbringen
Vorlage: 21/SVV/0727
Fraktion CDU

Der **Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service** hat den Antrag zur **Kenntnis** genommen.

Der **Ausschuss für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung** empfiehlt, dem Antrag **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle Möglichkeiten - insbesondere für unsere Schulstandorte - der neuen Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der

Bundesrepublik Deutschland“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) zu nutzen. Dem Ausschuss für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung ist im 1. Quartal 2022, über die eingeleiteten Maßnahmen zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.12 Kinder- und Jugendsport in der Landeshauptstadt Potsdam stärken
Vorlage: 21/SVV/0728
Fraktion CDU

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Bildung und Sport fehlt.

zu 6.13 Prüfungsauftrag - Potentiale für zusätzlichen Wohnraum durch Aufstockung
Vorlage: 21/SVV/0736
Fraktion Freie Demokraten

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion fehlt.

zu 6.14 Gefahrlose und direkte Erreichbarkeit der sanierten Preußenhalle für Fußgänger und Radfahrer aus dem Ortsteil
Vorlage: 21/SVV/0745
Ortsbeirat Groß Glienicke

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität fehlt.

zu 6.15 Ortsteilbeauftragte im Dialog mit Ortsbeiräten
Vorlage: 21/SVV/0767
Ortsbeirat Fahrland

Zurückgestellt, da das Votum des Hauptausschusses fehlt.

zu 6.16 Umsetzung des Baulandmobilisierungsgesetzes
Vorlage: 21/SVV/0800
Fraktion CDU

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlt.

zu 6.17 Sanierung der Terrassen am Ende des Birnenwegs / Feldflur
Vorlage: 21/SVV/0801
Fraktion CDU

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität fehlt.

zu 6.19 Prioritäten im Baulandmodell
Vorlage: 21/SVV/0853
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Zurückgestellt, da die Voten der Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion und für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlen.

zu 6.20 Temporäre Aufstockung der Personalservicestelle
Vorlage: 21/SVV/0854
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Zurückgestellt, da die Voten des Ausschusses für Finanzen und des Hauptausschusses fehlen.

zu 6.21 Transparenz über die Abfallentsorgung für Potsdamer Abfälle und Wertstoffe herstellen
Vorlage: 21/SVV/0856
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Ordnung und Sicherheit fehlt.

zu 6.22 Solaroffensive in der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0858
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Zurückgestellt, da die Voten der Ausschüsse für Finanzen und für Klima, Umwelt und Mobilität fehlen.

zu 6.23 Förderung von Stecker-Solar Anlagen - so genannten Balkonkraftwerken - für private Haushalte
Vorlage: 21/SVV/0860
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Der **Ausschuss für Finanzen** empfiehlt, dem Antrag mit folgenden Änderungen/Ergänzungen **zuzustimmen**:

...

~~Der Stadtverordnetenversammlung ist im Dezember 2021~~ **Dem Ausschuss für Finanzen sowie dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität ist im Frühjahr 2022** Bericht zu erstatten.

Der **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** empfiehlt, dem Antrag mit den vom Ausschuss für Finanzen empfohlenen Änderungen/Ergänzungen **zuzustimmen**.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Finanzen empfohlenen Änderungen/Ergänzungen werden

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, prüfen zu lassen, wie die Anschaffung von Stecker-Solar-Geräten, sogenannte "Balkonkraftwerken", durch Privathaushalte gefördert werden kann - ja nach Möglichkeit durch eine städtische Förderung bis zu einem bestimmten Limit oder durch Förderung des Bundes.

Dem Ausschuss für Finanzen sowie dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität ist im Frühjahr 2022 Bericht zu erstatten.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 6.24 Vorbereitung Soziale Erhaltungssatzung der LHP

Vorlage: 21/SVV/0861

Fraktion DIE LINKE

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes fehlt.

zu 6.25 Einführung eines allgemeinen Sozialdienstes (ASD) im Schlaatz als Pilotprojekt

Vorlage: 21/SVV/0862

Fraktionen SPD, DIE LINKE

Zurückgestellt, da die Voten der Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion, für Finanzen und des Jugendhilfeausschusses fehlen.

zu 7 Anträge

zu 7.1 Senkung von Mietnebenkosten

Vorlage: 21/SVV/0957

Fraktion CDU

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen,

1. ob und wie Mietnebenkosten, auf die die Stadt Einfluss nehmen kann, gesenkt werden können.

2. ob und wie das Instrument des im Oktober 2015 beschlossenen wohnungspolitischen Konzeptes (15/SVV/0609) der Angabe von finanziellen Auswirkungen der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung für die Potsdamer Bürger zeitnah umgesetzt werden kann.

Dem Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Integration ist bis Dezember 2021 vorzutragen, auf welche Nebenkosten die LHP Einfluss nehmen kann und welche Möglichkeiten bestehen, die Belastung für die Mieter zu senken.

Der Antrag wird namens der Fraktion CDU vom Stadtverordneten Eichert eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Keller, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.2 Erhöhung des Budgets für PLoS-Projekte

Vorlage: 21/SVV/0963

Fraktion DIE aNDERE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Erstellung des Haushaltsentwurfes sicherzustellen, dass die Voraussetzungen für die vollständige und langfristige Sicherung der PLoS-Projekte für die Zusammenarbeit von Jugendförderträgern mit Schulen geschaffen werden.

Dazu soll die Landeshauptstadt Potsdam zukünftig ein Budget von jährlich 500.000 EUR für die Durchführung der PLoS-Projekte zur Verfügung stellen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit dem Jugendhilfeausschuss und dessen AG Jugendförderung bis zum 31.12.2021 Kriterien für die Auswahl der beantragten Projekte zu erarbeiten und die bestehende Förderrichtlinie weiterzuentwickeln.

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE aNDERE vom Stadtverordneten Rühling eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Finken, Fraktion CDU, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Finanzen**.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Reimann, Fraktion SPD, beantragt darüber hinaus die **Überweisung** in den **Jugendhilfeausschuss**.

Abstimmung:

Diese Geschäftsordnungsanträge werden

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.3 Alternative Verkehrsführungsvariante zwischen Nedlitz und Neu-Fahrland
Vorlage: 21/SVV/0962
Fraktion Freie Demokraten

Der Antrag wird namens der Fraktion der Freien Demokraten vom Stadtverordneten Teuteberg eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Becker, Fraktion der Freien Demokraten, beantragt die **Überweisung** in die **Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** und für **Klima, Umwelt und Mobilität**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Nach weiteren Diskussionsrednern wird der Antrag zur Abstimmung gestellt:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zwei alternative Verkehrsführungsvarianten zwischen Nedlitz und Neu-Fahrland zu prüfen:

1. Verlegung der Bundesstraße B2 in einen zweispurigen Straßentunnel, der die Insel/Engstelle zwischen Nedlitz und Neufahrland unterquert, verbunden mit Ertüchtigung und Umnutzung der bestehenden Brücken als Radschnellweg in Richtung Krampnitz, sowie für die Verlängerung der Tramlinie 96 in Richtung Krampnitz.
2. Zweigleisige Untertunnelung der Insel/Engstelle zwischen Nedlitz und Neufahrland zur Verlängerung der Tramlinie 96 in Richtung Krampnitz.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt.**

zu 7.4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 39 "Wohnen am Stern, Teilbereich A - westlich Stern-Center, Teilbereich B - östlich Stern-Center" - Zustimmung zum Wechsel der Vorhabenträgerinnen-
Vorlage: 21/SVV/0905

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Die Vorlage wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, eingebracht.

Der Vorsitzende Herr Heuer bestätigt, aufgrund des Hinweises vom Stadtverordneten Jäkel, Fraktion DIE LINKE, dass der Wechsel des Vorhabenträgers, wie in der Begründung namentlich genannt, in den Beschlusstext aufzunehmen ist. Anschließend stellt er die so geänderte Vorlage zur Abstimmung.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Dem Wechsel der Vorhabenträgerinnen zur Durchführung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 39 "Wohnen am Stern, Teilbereich A - westlich Stern-Center, Teilbereich B - östlich Stern-Center" der Landeshauptstadt Potsdam von der ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co.KG auf die PANTA Potsdam Wohnen West G.m.b.H. & Co. KG und die PANTA Potsdam Wohnen Ost G.m.b.H. & Co. KG, wird gemäß § 12 Abs. 5 BauGB zugestimmt (siehe Begründung).

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.5 Treibhausgasneutralität 2035

Vorlage: 21/SVV/0960

Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE

Eingangs nimmt Frau Antje Kauzleben für die Potsdamer Lokalgruppe von German Zero das Rederecht wahr und appelliert an die Stadtverordneten, einem klimaneutralen Potsdam bis spätestens 2035 und dem vorliegenden Antrag zuzustimmen.

Der Antrag wird namens der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE vom Stadtverordneten Twerdy eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Dr. Zalfen, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** in die **Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes und für Klima, Umwelt und Mobilität**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Diese Überweisung schließt die von der Fraktion AfD dazu beantragte neue Fassung vom 22.09.2021 mit ein, so der Vorsitzende, Herr Heuer.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zur Einhaltung der Beschlüsse des Pariser Abkommens und der damit vereinbarten Klimaziele als verbindliche Leitlinie unserer Politik, bekennt sich die Landeshauptstadt Potsdam zum Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2035.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen seiner Möglichkeiten auf Landes- und Bundesebene darauf hinzuwirken, dass die zur Erreichung dieses Ziels notwendigen Rahmenbedingungen für Kommunen geschaffen werden.

Konzepte und Programme zum Klimaschutz der Landeshauptstadt Potsdam sowie ihrer Eigenbetrieben und Beteiligungen sollen in ihrer Zielsetzung entsprechend angepasst werden. Der Stadtverordnetenversammlung ist bis Mai 2022 zu berichten.

**zu 7.6 Projekt 'Grundbildung im Sozialraum' am Schlaatz finanziell absichern
Vorlage: 21/SVV/0973**

Fraktion DIE LINKE, SPD und Bündnis 90/Die Grünen

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Wollenberg eingebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zusätzliche finanzielle Möglichkeiten auf Bundes- und Landesebene zu erschließen, die die Fortführung des Projektes „Grundbildung im Sozialraum“ am Schlaatz über den 31.10.2020 hinaus ermöglichen. Zusätzlich sollen auch die kommunale Finanzierung sowie passende Förderprogramme geprüft werden.

Der Hauptausschuss ist in einer der kommenden Sitzungen über den Stand zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.7 Dokumentation der Entstehung des Bornstedter Feldes

Vorlage: 21/SVV/0956

Fraktion CDU

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt im Entwicklungsbereich Bornstedter Feld eine dauerhafte Dokumentation über die Entstehung und Entwicklung des Wohngebietes zu erstellen. Diese Dokumentation in Bild und Wort soll bis zum Abschluss der Entwicklungsmaßnahme z.B. im Volkspark ihren Platz finden.

Dem Hauptausschuss sind bis März 2022 die ersten Ideen und Überlegungen vorzustellen. Zu prüfen ist, die Umsetzung mit Mitteln aus der Entwicklungsmaßnahme zu finanzieren.

Der Antrag wird vom Stadtverordneten Finken namens der Fraktion CDU eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Keller, Fraktion SPD, beantragt die Überweisung in den **Hauptausschuss zur Erledigung**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.8 Gleiche Informationsrechte für fraktionslose Stadtverordnete
Vorlage: 21/SVV/0964
Fraktion DIE aNDERE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung werden beauftragt, künftig zu allen Sitzungen von Gremien und Arbeitskreisen, in denen Mitglieder auf Vorschlag der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung (SVV) mitwirken, auch die fraktionslosen Stadtverordneten einzuladen.

Außerdem sollen auch die fraktionslosen Stadtverordneten alle Sitzungsunterlagen und Protokolle dieser Sitzungen erhalten, falls diese nicht im Ratsinformationssystem (RIS) zugänglich sind.

Außerdem sollen den fraktionslosen Stadtverordneten künftig alle Unterlagen und Informationen zur Verfügung gestellt werden, die die Fraktionen zur Vorbereitung der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und der Fachausschüsse ergänzend zu den im RIS verfügbaren Sitzungsunterlagen erhalten.

Der Antrag wird von der Stadtverordneten Enderlein namens der Fraktion DIE aNDERE eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Keller, Fraktion SPD, beantragt die Überweisung in den **Hauptausschuss zur Erledigung**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Pause von 18:37 Uhr bis 19:05 Uhr

zu 8 Einwohnerfragestunde

19:05 – 19:13 Uhr

Die Frage zum Thema:

Fahrraddiebstahl (Frage 1)

wird von der Beigeordneten für Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit, Frau Meier, beantwortet.

Die Frage zum Thema:

Termine beim Bürgerservice der Stadtverwaltung (Frage 2)

Der Fragesteller ist nicht anwesend, so dass gemäß Anlage 1 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung auf die Beantwortung dieser Frage in der Einwohnerfragestunde verzichtet wird.

zu 7.9 Kürzungsoptionen des Haushaltes offenlegen

Vorlage: 21/SVV/0965

Fraktion Freie Demokraten

Der Antrag wird namens der Fraktion der Freien Demokraten vom Stadtverordneten Teuteberg eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Becker, Fraktion der Freien Demokraten, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Finanzen**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Anschließend wird der Antrag zur Abstimmung gestellt:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister legt der Stadtverordnetenversammlung bis zur nächsten SVV-Sitzung eine vollständige Übersicht, der von der Verwaltung geplanten möglichen Einsparungen und Kürzungen des Haushaltes für 2022 vor.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt.**

zu 7.10 Fahrradzonen in Potsdam

Vorlage: 21/SVV/0961

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, basierend auf den Empfehlungen des Radverkehrskonzeptes einen oder mehrere Vorschläge für Fahrradzonen in Potsdam vorzulegen. Eine Fahrradzone stellt einen Verbund aus mehreren Fahrradstraßen dar. Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität im Dezember 2021 zu berichten.

Der Antrag wird vom Stadtverordneten Dr. Zöllner namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Finken, Fraktion CDU, beantragt die Überweisung in den **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität**.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Becker, Fraktion Freie Demokraten, beantragt darüber hinaus die Überweisung in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen,**

Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes.

Hierzu wird seitens der Stadtverordneten eine getrennte Abstimmung gewünscht:

Abstimmung:

Die Überweisung in den **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Abstimmung:

Die Überweisung in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

zu 7.11 Umwandlungen von Miet- in Eigentumswohnungen einschränken

Vorlage: 21/SVV/0971

Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich gegenüber der Landesregierung Brandenburgs mit Nachdruck für den zeitnahen Erlass einer Verordnung zur Beschränkung der Umwandlung von Miets- in Eigentumswohnungen einzusetzen.

Dazu sollte auch die Unterstützung durch andere Kommunen gesucht werden.

Dem Hauptausschuss ist im Dezember 2021 zu berichten.

Die Vorlage wird von der Stadtverordneten Vandre namens der Fraktion DIE LINKE eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Hüneke, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.12 Vorbereitung einer erneuten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße"

Vorlage: 21/SVV/0894

Ortsbeirat Fahrland

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

zu 7.13 Besserer Schutz von Straßenbegleitgrün
Vorlage: 21/SVV/0895
Ortsbeirat Fahrland

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

zu 7.14 Verbesserung des Umfeldes im Kirchsteigfeld
Vorlage: 21/SVV/0896
Fraktion Freie Demokraten

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, mit welchen Maßnahmen die Aufenthaltsqualität und das Umfeld des Kirchsteigfeldes verbessert werden kann.

Diese Punkte sollen einbezogen werden:

Grundreinigung und Herstellung für eine dauerhafte Erhaltung des Hirtengrabens/ Teich und der angrenzenden Flächen (z.B. Steinbänke entlang des Hirtengrabens):

Der durch das Wohngebiet laufenden Hirtengraben trocknet seit Jahren aus. Dieses Mini Ökosystem ist extrem gestört. Nach Regenfällen füllt sich dieser, allerdings ist es kein fließendes Gewässer (mehr). Dadurch entstehen teils üble Gerüche. Für dort lebende Tiere ist dies ebenso kein geeigneter Lebensraum. In die Prüfung einzubeziehen sind die Ergebnisse der Zusatzinformation zur Drucksache 09/SVV/0905 (Antwort_2.pdf (potsdam.de))

Prüfung von Einbahnstraßen: Die Verkehrsströme seit Planung des Kirchsteigfeldes haben sich mit jeder Erweiterung verändert. Die teils zu engen Straßen führen bei Gegenverkehr immer wieder zu brenzligen Situationen und abgefahrenen Spiegeln auch an parkenden Autos, z.B. in der Dorothea-Schneider-Straße. Durch ggf. Einbahnstraßen lässt sich die Situation (vor allem in Kurven) deutlich entschärfen, auch für Fahrradfahrer.

Verbesserung der Aufenthaltsqualität an der Kirche / vor den Geschäften in der Anni-von-Gottberg-Straße: Neben generellen Vorschlägen soll auf eine Begrünungsmöglichkeit der Fläche z.B. vor den Geschäften und die Beseitigung der teils großen tiefen Löcher auf den Parkplätzen vor REWE eingegangen werden, auch wenn diese vor kurzem erst mit Sand aufgefüllt worden sind. Früher vorhandene Baumbestände sollten wieder neu gepflanzt werden. Zusätzlich ist zu prüfen, ob für mehr Sauberkeit ausreichend Mülleimer zur Verfügung stehen und ob eine Ausweitung sinnvoll ist.

Das Ergebnis soll der Stadtverordnetenversammlung bis Ende Q4 2021 vorgestellt werden.

Der Antrag wird namens der Fraktion der Freien Demokraten von der Stadtverordneten Becker eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Keller, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** in die **Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion, für Klima,**

Umwelt und Mobilität sowie **für Ordnung und Sicherheit**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.15 Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung "Babelsberg Nord"

Vorlage: 21/SVV/0899

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

zu 7.16 Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Babelsberg Nord"

Vorlage: 21/SVV/0900

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

zu 7.17 Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung "Babelsberg Süd"

Vorlage: 21/SVV/0901

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

zu 7.18 Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Babelsberg Süd"

Vorlage: 21/SVV/0902

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

zu 7.19 Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Holländisches Viertel"

Vorlage: 21/SVV/0903

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

- zu 7.20 Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Potsdamer Mitte"**
Vorlage: 21/SVV/0904
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
- zu 7.21 Satzung über die teilweise Aufhebung der Entwicklungssatzung Bornstedter Feld**
Vorlage: 21/SVV/0908
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
- zu 7.22 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 41 "Wohnmobilstellplatz Marquardt-Süd", Aufstellungsbeschluss**
Vorlage: 21/SVV/0909
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes und den Ortsbeirat Marquardt
- zu 7.23 Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Am Kanal / Stadtmauer"**
Vorlage: 21/SVV/0913
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
- zu 7.24 Bebauungsplan Nr. 23 "Schiffbauergasse" - Abwägung und Satzungsbeschluss**
Vorlage: 21/SVV/0917
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes sowie für Kultur
- zu 7.25 Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Schiffbauergasse"**
Vorlage: 21/SVV/0918
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
- Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes sowie für Kultur

zu 7.26 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0934
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur

Konsensliste – überwiesen in alle Ortsbeiräte und in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

zu 7.27 Vertiefende Untersuchung zum Reisebustourismus in Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0936
Oberbürgermeister, Fachbereich Kommunikation und Partizipation

Die Vorlage wird vom Dezernenten für Zentrale Verwaltung, Herrn Jetschmanegg, eingebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1. Die „Vertiefende Untersuchung zum Reisebustourismus in Potsdam“ (gemäß Anlage) bildet die strategische Grundlage für die weitere Entwicklung des Reisebustourismus in der Landeshauptstadt Potsdam.**
- 2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den beteiligten Akteuren die Realisierbarkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen zu prüfen und wenn möglich, das in dem Bericht enthaltene Handlungs- und Maßnahmenkonzept umzusetzen bzw. auf dessen Umsetzung hinzuwirken.**
- 3. Zunächst sollen die kurzfristigen Maßnahmen geprüft und wenn möglich, umgesetzt werden. Anschließend soll eine Evaluierung der Zielerreichung erfolgen, um entscheiden zu können, ob eine Umsetzung der mittel- und langfristigen Maßnahmen notwendig ist oder die Ziele bereits erreicht wurden.**
- 4. Die Stadtverordnetenversammlung ist regelmäßig über den Stand der Umsetzung des Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes zu informieren.**

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.28 Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie)
Vorlage: 21/SVV/0937
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen

Konsensliste – überwiesen in alle Ortsbeiräte und in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

zu 7.29 Arbeitsgruppe "Uferweg am Griebnitzsee"

Vorlage: 21/SVV/0942

Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen und Projekte

Die Vorlage wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, eingebracht.

Änderungsantrag:

Der Stadtverordnete Friederich bringt namens der Fraktion CDU folgenden Änderungsantrag ein:

Zu Ziffer 2 der Beschlussvorlage:

Das Gremium erhält die Bezeichnung Arbeitsgruppe „Griebnitzsee-Ufer“.

Zu Ziffer 6

Anpassungen der Geschäftsordnung:

- Der Name der Arbeitsgruppe ist entsprechend zu ändern.
- Die Aufgaben und das Selbstverständnis werden um den Spiegelstrich „Suche nach Lösungsmöglichkeiten für den Konflikt mit den Anliegern“ ergänzt
- Die Verschwiegenheitspflicht gem. 3 21 BbgKVerf wird gestrichen

Ziffer 7 neu:

Die Verwaltung wird beauftragt, als Arbeitsgrundlage für die Arbeitsgruppe vordringlich eine detaillierte Kostenschätzung einschließlich der Kosten des Flächenerwerbs und damit verbundener Entschädigungskosten zu erstellen. Zum Vergleich sollen Kostenschätzungen für sinnvolle Teilabschnittslösungen, die nur punktuelle Lückenschliessungen erfordern, erarbeitet werden.

Ziffer 8 neu:

Die Verwaltung wird beauftragt, als Arbeitsgrundlage für die Arbeitsgruppe die Kosten für die Herrichtung einer öffentlichen Liegewiese mit Wasserzugang auf dem städtischen Grundstück an der Wasserstraße unterhalb des Theodor-Fliedner-Heims zu ermitteln.

Abstimmung:

Die o.g. Änderungen werden

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Die Vorlage wird in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemäß § 13 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam („Sonstige, nicht formalisierte Beratungsgremien“) ein Gremium zu bilden, das die Verwaltung während der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 174**

„Griebnitzsee-Ufer“ beratend begleitet.

2. Das Gremium erhält die Bezeichnung: Arbeitsgruppe „Uferweg am Griebnitzsee“.
3. Der Arbeitsgruppe sollen Vertreter der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung und interessierte fraktionslose Stadtverordnete angehören. Jede Fraktion kann ein Mitglied benennen. Außerdem sind betroffene Bürgerinnen und Bürger und Vertreter lokaler Interessenvertretungen als beratende Mitglieder aufzunehmen.
4. Die Arbeitsgruppe gibt nach interner Beratung Hinweise an die Verwaltung.
5. Die Verwaltung strebt eine externe, fachkompetente Leitung und Moderation der Arbeitsgruppe an.
6. Die Arbeitsgruppe gibt sich selbst eine Geschäftsordnung nach den Grundsätzen, wie sie in Anlage 1 dargestellt sind.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.30 Städtekooperation zum fachlichen Austausch "Digitalisierung"

Vorlage: 21/SVV/0910

Fraktion Freie Demokraten

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung sowie den Hauptausschuss

zu 7.31 Fachlicher Beirat "Digitalisierung" für Umsetzung Smart City

Vorlage: 21/SVV/0919

Fraktion Freie Demokraten

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung sowie den Hauptausschuss

zu 7.32 Prüfung der Unterbindung des Durchgangsverkehrs (Schleichwege) für LKW über 3,5 t durch das 'Alte Rad' in Eiche

Vorlage: 21/SVV/0926

Fraktion CDU

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

zu 7.33 Wiederherstellung des Bereichswechsels im blu

Vorlage: 21/SVV/0966

Fraktion DIE LINKE

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss zur Erledigung

zu 7.34 Serviceoffensive für den Bürgerservice der Stadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0967
Fraktion DIE LINKE

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss zur Erledigung

zu 7.35 Neudefinition der Baumpflege der LH Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0968
Fraktion DIE LINKE

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

zu 7.36 Radwegeverbindung zwischen Fahrland, Kartzow und Priort
Vorlage: 21/SVV/0969
Fraktion DIE LINKE und Bündnis 90/Die Grünen

Konsensliste – überwiesen in den Ortsbeirat Fahrland sowie in die Ausschüsse für Klima, Umwelt und Mobilität und für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

zu 9 Mitteilungsvorlagen

zu 9.1 Potenzialflächenanalyse Photovoltaik-Freiflächenanlagen
Vorlage: 21/SVV/0911
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung

Konsensliste - überwiesen in die Ortsbeiräte Fahrland, Satzkorn, Marquardt, Grube, Golm und den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

zu 10 Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister

zu 10.1 Entwurf einer Lichtschutzleitlinie
gemäß Beschluss: 19/SVV/1291
Siehe Beschlussvorlage 21/SVV/0937

Der Vorsitzende, Herr Heuer, erklärt, dass sich die Berichterstattung mit der Vorlage der Lichtschutzleitlinie, **DS 21/SVV/0937**, Tagesordnungspunkt 7.28, **erledigt** hat.

zu 10.2 Berichterstattung bezüglich Entgeltgleichheit in der Landeshauptstadt Potsdam
gemäß Beschluss: 20/SVV/0605

- zu 10.2.1 Entgeltgleichheit in der Landeshauptstadt Potsdam - Zwischenbericht**
Vorlage: 21/SVV/0938
Oberbürgermeister, Fachbereich Personal und Organisation
- Die Mitteilungsvorlage **wird zur Kenntnis genommen.**
- zu 10.3 Bericht - Aufenthaltsqualität des Johan-Boumann-Platzes**
gemäß Beschluss: 20/SVV/0938
- zu 10.3.1 Aufenthaltsqualität des Johan-Bouman-Platzes verbessern**
Vorlage: 21/SVV/0939
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
- Die Mitteilungsvorlage **wird zur Kenntnis genommen.**
- zu 10.4 Berichterstattung bezüglich 'Gelbe Schleifen Potsdam'**
gemäß Beschluss: 21/SVV/0089
- zu 10.4.1 "Gelbe Schleifen" für Potsdam**
Vorlage: 21/SVV/0989
Oberbürgermeister, Fachbereich Feuerwehr
- Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss
- zu 10.5 Ergebnis bezüglich 'Toiletten im Volkspark winterfest machen'**
gemäß Beschluss: 21/SVV/0137
- zu 10.5.1 Toiletten im Volkspark winterfest machen**
Vorlage: 21/SVV/1008
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
- Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss
- zu 10.6 Information über den Stand der Vorbereitungen - Rauchfreie Haltestellen**
gemäß Beschluss: 21/SVV/0308
- zu 10.6.1 Rauchfreie Haltestellen im ÖPNV**
Vorlage: 21/SVV/1002
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
- Die Mitteilungsvorlage **wird zur Kenntnis genommen.**

**zu 10.7 Bericht - Pflege vor Ort gestalten
gemäß Beschluss: 21/SVV/0501**

**zu 10.7.1 Pflege vor Ort gestalten
Vorlage: 21/SVV/0940**

Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Inklusion

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion

**zu 10.8 Bericht - Temporäre Sporthalle für die Schule am Schloss
gemäß Beschluss: 21/SVV/0510**

Der Oberbürgermeister hat mit Schreiben vom 31.08.2021 um eine Berichterstattung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Dezember 2021 gebeten.

Abstimmung:

Die vom Oberbürgermeister beantragte Terminverschiebung auf **Dezember 2021** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

**zu 10.9 Vorlage eines Umsetzungsvorschlags bezüglich Wohnen im kommunalen Bestand in Potsdam stärken
gemäß Beschluss: 21/SVV/0636**

**zu 10.9.1 Umsetzungsvorschlag für ein Dialogforum mit dem Ziel, Wohnen im kommunalen Bestand in Potsdam weiter zu stärken
Vorlage: 21/SVV/1009**

Oberbürgermeister, Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion, für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung sowie in den Hauptausschuss